

## Protokoll

über die 13. Sitzung des Werkausschusses der Samtgemeinde Zeven am Dienstag, dem 14.07.2015, 15:00 Uhr, Veranstaltungsraum der Stadtwerke Zeven GmbH.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Andreas Bellmann

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr Hans-Jürgen Budde

Ratsherr Rolf Grabowski

Ratsherr Ragnar Kaesche Vertretung für Herrn Ingolf Lienau, ab TOP 4  
Torsten Klocke

Ratsherr Hans-Dieter Martens Vertretung für Frau Ute Gudella-de Graaf

Ratsherr Martin Setzer

Ratsherr Jan Tobias Wendelken ab TOP 2

Ratsherr Heinrich Willenbrock Vertretung für Herrn Karsten Knofflock

#### Beratende Mitglieder

Ratsherr Jens Behrens Vertretung für Herrn Hans Günter Krauskopf

#### Geschäftsführer Stadtwerke Zeven GmbH

Holger Schlüter

#### Verwaltung

Horst Rathjen

Uwe Wolters

#### Protokollführer

Helga Bentrup

### Abwesend:

#### Samtgemeindebürgermeister

Samtgemeindebür- Jürgen Husemann

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau Ute Gudella-de Graaf

Ratsherr Karsten Knofflock

Ratsherr Ingolf Lienau

#### Beratende Mitglieder

Ratsherr Hans Günter Krauskopf

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest und begrüßt Herrn Bienen von der Fa. BPW Treuhand GmbH, Bünde.

### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Herr Schlüter bittet um das Verlegen von TOP 4 nach TOP 5 und 6, da Herr Bienen nach Vorstellung seiner Präsentation zur Jahresabschlussprüfung die Sitzung verlassen möchte. Diesem wird zugestimmt und die Tagesordnung **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 12 Sitzung des Werkausschusses am 02.12.2014

Das Protokoll wird mit **6 Stimmen und 2 Enthaltungen** genehmigt.

4. Geschäftsbericht Wasserwerk 2014

Her Schlüter erläutert, dass der Geschäftsbericht des Wasserwerkes Zeven mit Jahresabschluss zum 31.12.2014, bestehend aus Lagebericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anlagennachweis und Anhang im Mai 2015 von der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Bremen, erstellt wurde.

Er geht an dieser Stelle nicht auf die Inhalte ein, da die Erläuterung der Abschlusszahlen noch ausführlich in TOP 5 „Pflichtprüfung des Jahresabschlusses des Wasserwerks Zeven zum 31.12.2014 nebst Entlastung“ erfolgt.

Die Beschlussfassung für TOP 4 erfolgte aus diesem Grunde erst nach den Erläuterungen in TOP 5.

Der Werkausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig** den Jahresabschluss zum 31.12.2014 festzustellen und von dem Gewinn in Höhe von 317.483,07 €, 190.282,25 € an den Haushalt der Samtgemeinde Zeven abzuführen und einen Betrag von 127.200,82 € in die Rücklage einzustellen.

**WA Samtgemeinde am 14.07.2015 – Vorlage Nr. 396**

5. Pflichtprüfung des Jahresabschlusses des Wasserwerks Zeven zum 31.12.2014 nebst Entlastung

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2014 wurde im Auftrag des Kommunalprüfungsamtes des Landkreises Rotenburg (Wümme) im Mai 2015 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BPW, Bünde, durchgeführt und der uneingeschränkte Prüfungsvermerk erteilt.

Herr Bienen von der Fa. BPW, erläutert die Prüfmodalitäten, geht anhand einer Power-Point-Präsentation auf einzelne ausgewählte Prüfungsfeststellungen zu den wirtschaftlich bedeutsamen Sachverhalten aus dem Prüfungsbericht näher ein und legt dar, dass das Ergebnis der Prüfung die Erteilung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks für das Wirtschaftsjahr 2014 ist.

Insbesondere hebt Herr Bienen hervor, dass Dank der guten Arbeit der Mitarbeiter der werkführenden Stadtwerke Zeven GmbH, sowie der Werkleitung und des Werkausschusses die wirtschaftlichen Verhältnisse in einem sehr guten Zustand sind und trotz der Erhöhung der Wasserentnahmegebühr vorläufig noch keine Anpassung der Beiträge erfolgen wird.

Abschließend weist Herr Bienen die Ratsmitglieder eindringlich darauf hin, dass durch die Samtgemeinde eine Anpassung der Betriebssatzung für das Wasserwerk Zeven an die veränderten rechtlichen Anforderungen erfolgen sollte.

Der Werkausschuss nimmt **einstimmig** den Prüfungsbericht der BPW Treuhand GmbH über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 einschließlich Bestätigungsvermerk zur Kenntnis, stellt den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2014 und den Lagebericht 2014 fest und erteilt der Werkleitung die Entlastung.

**WA Samtgemeinde am 14.07.2015 – Vorlage Nr. 400**

6. Bericht

---

## 7. Anfragen

a) Herr Budde erkundigt sich, ob beim Wasserwerk Zeven bereits eine Anfrage bezüglich einer in Zeven-Oldendorf geplanten Recyclinganlage vorliegt, da diese direkt neben einem Wasserschutzgebiet liegt.

Herr Schlüter verneint die Frage, weist aber darauf hin, dass die Samtgemeinde Zeven – Wasserwerk Zeven, wie auch andere beteiligte Behörden, in solchen Fällen eine Aufforderung zur Stellungnahme vom Landkreis Rotenburg (Wümme) erhalten, sofern das Vorhaben innerhalb des Wasserschutzgebietes liegt.

Ende der Sitzung: 15:23

Andreas Bellmann  
Vorsitzender

Holger Schlüter  
Samtgemeindebürgermeister i. A.

Helga Bentrup  
Protokollführerin